

Ehemals
DRWZ Mobile

Wiesbaden, März 25

GenoMobilität Ladeinfrastruktur

Wir öffnen Ihnen den Weg in die Mobilität der Zukunft

Gemeinsam vorn.



Inhalt

1. Unternehmensvorstellung

5. Ihr Ansprechpartner

**2. Gesetzliche Vorgaben AFIR, EPBD
2024/1275 & GEIG**

3. Herausforderungen und unser Service

4. Unsere Ladelösungen

1.

Unternehmens- vorstellung

Leistungen und Partner

Leistungen im Überblick: Wir unterstützen Sie bei allen Herausforderungen Ihres Mobilitätsmanagements

Wählen Sie flexibel den **passenden Baustein** oder lassen Sie Ihren Fuhrpark **ganzheitlich** vom **Fuhrparkmanagement** betreuen.

Fahrzeugbeschaffung	Großkundenkonditionen für Pkw und Nutzfahrzeuge von rund 30 Automarken beim Autohaus Ihrer Wahl.
Ladeinfrastruktur	Ladeinfrastruktur für E-Autos und E-Bikes. AC- und DC-Ladelösungen. Kunden- und Mitarbeiterladen.
Mobilitätsservices	Auto-Abo, Autovermietung, Tankkarten, Werkstatt- & Reifenservice, Fahrzeugvermarktung, Flottenbeklebung, Fahrerunterweisung, Führerscheinkontrolle, UVV, u. v. m.
Fuhrparkmanagement	Ganzheitliche Lösung zur Betreuung der Fahrer ab einem Fahrzeug. Transparente und kosteneffiziente Prozesse.
Nachhaltige Mobilität	Klimafreundlich: E-Autos, E-Bike-Leasing, E-Carsharing-Konzept, Ladestationen, Tankkarte mit Klimaschutzbeitrag
Privatkonditionen Pkw	Mitarbeiterleasing mit Gehaltsumwandlungsmodell, Privatkonditionen für Neufahrzeuge.

Partner im Überblick: Unser Netzwerk mit attraktiven Konditionen für Ihre Mobilität



2.

Gesetzliche Vorgaben AFIR, EPBD 2024/1275 & GEIG

Gesetzliche Vorgaben AFIR

Alternative Fuels Infrastructure Regulation (AFIR)

- Ab dem **13. April 2024** sieht die AFIR die Implementierung des Konzepts des punktuellen Aufladens vor
- Bezahlungsmöglichkeiten über QR-Code oder Payment Terminal
- Nachrüstverpflichtung für Ladelösungen >50 kW bis zum **01. Januar 2027**
- Ziel ist das öffentliche Ladepunkte ab 50 kW entlang von der TEN-V Verkehrsnetze barrierefrei freigeschaltet werden können



Gemeinsam, an jedem Standort, mit jedem Baustein:

Seit Juli 2024
Payment
Terminal Pflicht

Alle verfügbaren Freischaltungsoptionen, die wir Ihnen bieten können:

<p>Ad-Hoc-Laden</p> <p>Kunden zahlen gemäß Angaben auf Ihrer Station über einen QR-Code</p> 	<p>RFID-Ladekarte</p> <p>Kunden zahlen gemäß dem Vertrag mit dem Ladekartenanbieter</p> 	<p>Payment Terminal</p> <p>Kunden zahlen gemäß Ihren Preisangaben per giro- und Kreditkarte</p> 	<p>PIN Tarif Modell</p> <p>Kunden zahlen durch PIN Ihren eigenen Sondertarif per giro- und Kreditkarte</p> 
--	---	--	---

Freischaltung öffentlicher Ladepunkte

Gesetzliche Vorgaben EU

Gebäuderichtlinie EPBD 2024/1275

- Durch enttäuschende Zahlen aus den vergangenen Jahren hat die EU eine weitere Richtlinie gesetzt (**Teil des „Fit for 55“-Pakets**)
- Die neue Regelung trat im **Juni 2024** in Kraft und setzt einen verbindlichen Zeitrahmen für die Umsetzung in deutsches Recht
- Neue Anforderungen **verschärfen** die bisherigen Regelungen des EPBD und des GEIG
- Deutscher Gesetzgeber hat bis **Juni 2026** (für Nicht Wohngebäude bis Anfang 2027) Zeit die Vorgaben in das nationale Recht (GEIG) **zu übertragen**



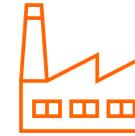
Aufbauverpflichtung aus §§ 6-10 GEIG



Wohngebäude



Bürogebäude



Nichtwohngebäude

Aufbauverpflichtung
bis 01.01.2027

	Neubauten	Renovierung	Neubauten	Renovierung	Neubauten	Renovierung	Bestand
Schwellenwert Stellplätze	≥ 3	≥ 3	≥ 5	≥ 5	≥ 5	≥ 5	≥ 20
Leitungsinfra- struktur	Jeder	Jeder	-	-	Mind. 50 %	Mind. 50 %	Mind. 50 %
Ladelösung	-	-	1 LS pro 2 Plätze	Jeden 5. Platz mind. 1 LS	Jeden 5. Platz mind. 1 LS	Jeden 5. Platz mind. 1 LS	1 LP je 10 Plätze



Ladepunkte im Sinne des GEIG müssen **nicht** öffentlich sein und (noch) keine spezifischen technischen Anforderungen erfüllen.

Gesetzliche Vorgaben GEIG

- Gemäß §1 Abs. 2 GEIG, gilt das Gebäudeenergiegesetz nicht für Nicht-Wohngebäude die von kleinen und mittleren Unternehmen (**KMU**) besessen werden und hauptsächlich von diesen selbst genutzt werden
- Wenn öffentliche Gebäude **ähnliche Anforderungen** wie die Richtlinie **2014/94/EU** über den Aufbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe (AFID) erfüllen müssen, ist das Gebäudeenergiegesetz (GEIG) **nicht anwendbar**
- Eine **Quartierslösung** erlaubt es mehreren Eigentümern **benachbarter Gebäude**, eine **gemeinsame Vereinbarung** zur Installation von Ladepunkten an Stellplätzen zu treffen
- Bei **Nicht-Wohngebäuden** mit mehreren Standorten ist es möglich, die **Verpflichtungen gebündelt** an einem oder mehreren Standorten zu erfüllen



3.

Herausforderungen und unser Service



Ihre Herausforderungen beim Thema Ladeinfrastruktur

- **Lösungen sind gefragt!**

Die Nachfrage nach Ladelösungen steigt rapide an. Bereits ca. ein Viertel der Neufahrzeuge teil- oder vollelektrisch

- **Erfüllung gesetzlicher Vorgaben**

Einhaltung der Vorgaben des Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG) auf Kundenparkplatz und für Ihre Gewerbeimmobilien

- **Mitarbeiterzufriedenheit**

Lademöglichkeiten im Büro und für Dienstwagenfahrer zuhause

- **Kundenservice**

Das Ladeangebot an jedem POS wird künftig zur Kundenerwartung



Ihre Vorteile mit GenoMobilität



- **Kundenbindung**

Durch die Lademöglichkeit von E-Autos und E-Bikes schaffen Sie einen kundenfreundlichen Service.

- **Bausteine für Ihre Nachhaltigkeitsstrategie**

Sie positionieren sich als innovatives Unternehmen, das nachhaltig und verantwortungsvoll in Ihrer Region agiert

- **Employer Branding**

Unternehmenseigene Ladepunkte bieten einen wertvollen Mitarbeiter Benefit und steigern somit Ihre Attraktivität als Arbeitgeber

- **Weitere Einnahmequelle**

Sie entscheiden selbstständig, welchen Preis Ihre Kunden an Ihrer Station bezahlen und können die jährliche THG-Prämie beantragen

Unser Rund-um-Sorglos-Paket: Wir für Sie

- **Unterstützung von A bis Z**

Mit GenoMobilität übernimmt DG Nexolution Mobility das vollständige Management Ihres Projekts und sorgt für einen reibungslosen Ablauf. Von einer kostenpflichtigen vor-Ort-Beratung bis hin zur täglichen Nutzung nach der Inbetriebnahme.

- **Elektro- und Tiefbau Arbeiten**

Sie haben die Möglichkeit Elektroarbeiten über unsere Partnerunternehmen oder durch ihren Generalunternehmer nach Spezifikation durchführen zu lassen.

- **Laufender Betrieb**

Wir bieten auf Wunsch angepasste Betrieb und Service Leistungen an.

Angefangen beim Backend-System zur Konfiguration, Steuerung und Überwachung bis hin zur Wartung, DGUV3-Prüfung und Endkundenhotline



4.

Unsere Ladelösungen

AC-Laden (<50 kW) für Kunden und Besucher

Hersteller: Dadacon, Terminal: FEIG cVEND PIN

**Attraktive Ladelösungen für Ihre (halb)- öffentlichen Parkflächen,
vermietete Immobilien oder Mitarbeiter ohne Dienstwagen.**

- Wallbox als Wandmontage oder freistehende Ladestation
- Eichrechtskonforme Ladelösungen
- Integriertes Payment Terminal
- PIN-Tarif-Modell: unterschiedliche Preise für verschiedene Nutzergruppen

- Wallbox: 3.865 €, Ladestation 5.115 €



AC-Laden (<50 kW) für Dienstwagen und Mitarbeiter

Hersteller: Dadacon, Freischaltung: interne RFID-Ladekarte

Passende Ladelösung für Ihre Mitarbeiter, Dienstwagen oder Poolfahrzeuge.

- Wallbox als Wandmontage oder freistehende Ladestation
- Eichrechtskonforme Ladelösungen
- Freischaltung über interne RFID-Ladekarte
- Möglichkeit der gezielten Auswertung

- Wallbox 3.070 €, Ladestation 4.320 €



AC-Laden (<50 kW) Multiples Laden

Hersteller: Dadacon, Terminal: FEIG cVEND PIN

Ein kompatibles Ladesystem für Wallboxen und externes Payment Terminal, das für eine große Anzahl von Parkflächen geeignet ist.

- Kombination aus Wallbox und externen Terminal
- Eichrechtskonforme Ladelösung
- Steuerung und Bezahlung über Dadapay
- Günstige Variante für großflächige Parkflächen

- Wallbox 3.070 €, Dadapay 4.900 €



DC-Laden (>50 kW) für den öffentlichen Raum

Hersteller: Siemens, Terminal: CCV OPM C60

Optimale Ladelösung für Parkflächen entlang von TEN-V Verkehrsstraßen, die ein zeitnahes Aufladen der Fahrzeuge ermöglicht.

- Geeignet für Autobahnen, Schnellstraßen oder Bundesstraßen
- Eichrechtskonforme Ladelösung
- Integriertes Payment Terminal
- Freischaltung über öffentliche RFID-Ladekarten
- Erweiterung um zwei Ladepunkte durch Dispencer
- SICHARGE D 160 kW ca. 35.000 € bis 400 kW ca. 63.000 €
- DC-Charger Dadapower 60 bis 160 kW **(folgend 2025)**

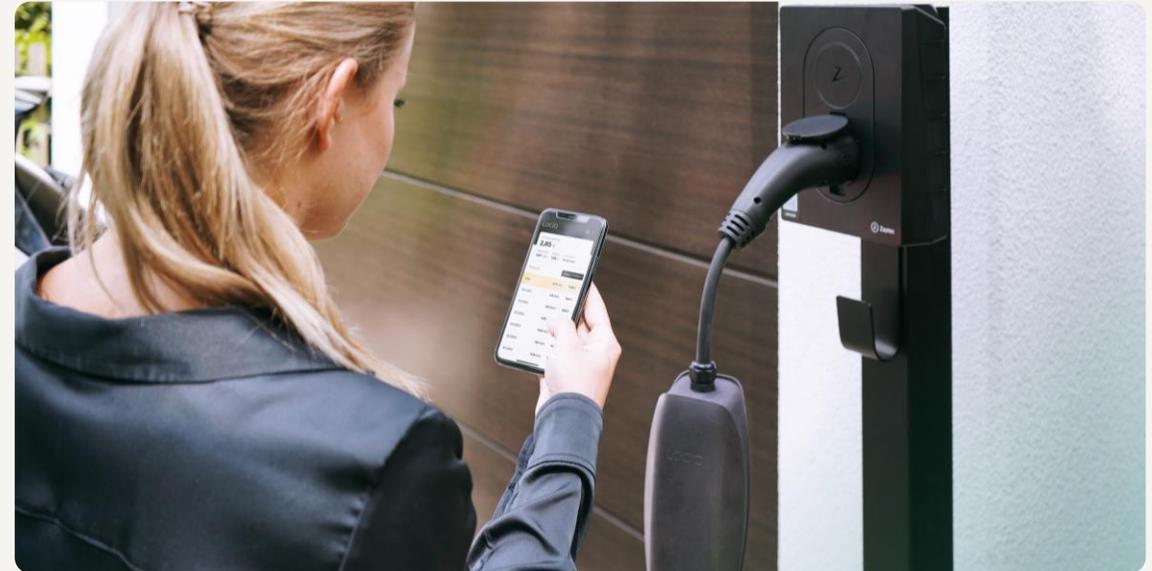


Dienstwagenfahrer zuhause betriebliche Abrechnung

Hersteller: LOCIO, intelligentes Ladekabel

Die passende Lösung zur Abrechnung des daheim in den Dienstwagen geladenen Stroms

- Einfaches Abrechnen von Ladevorgängen zuhause
 - Kein Installationsaufwand, unabhängig von der Wallbox
 - Eigenständiges Onboarding innerhalb weniger Minuten via Smartphone App
 - Flexibel und kostengünstig – kann von Mitarbeiter zu Mitarbeiter weitergereicht werden
-
- LinkOne 555,75 €
 - LinkTwo 653,83 €



Unser Prozess: In wenigen Schritten zur passenden Ladelösung



Kontaktaufnahme

Die Anfrage geschieht über das Kontaktformular



Angebot und Auftrag

Angebotserstellung, Projektkoordination und Umsetzung durch Hersteller



Aufbau

Aufbau und Inbetriebnahme durch Hersteller

Lead Übermittlung

Grobkonzept

Projektumsetzung

Automatenvertrag

Montage

Laufender Betrieb



Informationsgespräch

Erstes Informationsgespräch durch DG Nexolution Mobility



Payment Terminal

Für die Funktionalität von giro- und Kreditkarte durch Ihre Bank



Tägliche Nutzung

Betrieb und Service für die tägliche Nutzung durch DG Nexolution Mobility

Gemeinsam vorn: Sprechen Sie mit uns, was wir nachhaltig für Sie bewegen können!



Produktmanagerin Elektromobilität

Anna Schreiner

T +49 611 50 66 1230

anna.schreiner@dgx-mobility.de



©
DG Nexolution Mobility
Leipziger Straße 35
65191 Wiesbaden

T +49 611 5066-2600

service@dgx-mobility.de